

Gemeindezeitung
Nr. 1/13 /Juli 2013
Telefon 02689/22 25-0
Fax 02689/22 25-20
Adresse: Rathausplatz 1
7053 Hornstein
www.hornstein.at
post@hornstein.bgld.gv.at



MARKTGEMEINDE HORNSTEIN

Pilotversuch Solarbus gestartet



Landeshauptmann Hans Niessl, Bgm. Herbert Worschitz und das Entwicklungsteam bei der Präsentation

Am 08.05.2013 wurde der Pilotversuch Solarbus in Hornstein feierlich gestartet. An der Spitze der zahlreichen Ehrengäste konnte Bgm. Herbert Worschitz Landeshauptmann Hans Niessl (SPÖ) begrüßen. Im Zuge dieser Inbetriebnahme wurde auch die neu errichtete Photovoltaikanlage auf dem Dach des Blaulichtzentrums präsentiert. Statt Benzin oder Diesel fährt er mit der Kraft der Sonne: In Hornstein ist jetzt erstmals ein neuer Solarbus unterwegs, der von einem Elektromotor betrieben wird. Neben der TU Graz sind auch burgenländische Firmen an dem Projekt beteiligt. Fast lautlos fährt der 68-PS-starke Solarbus durch das Ortsgebiet von Hornstein. Die

Reichweite einer Batterieladung wird bei 200 km geschätzt. Der Strom für den Elektromotor kommt aus Photovoltaikanlagen, die sowohl am Dach des Busses als auch am Dach seiner Garage die Kraft der Sonne nutzen. Dabei wiegt der Neunsitzer dank Leichtbauweise nicht mehr als ein vergleichbares Modell mit Dieselmotor, sagte der Hornsteiner Buskonstrukteur Stefan Kutsenits. Auch im Elektrofahrzeugbau gelte: je leichter, desto weniger Verbrauch, desto weniger Emission.

Gespeichert wird die Sonnenenergie in einer Batterie, die mittels Schnellladevorrichtung aufgeladen wird. Für Landeshauptmann Hans Niessl (SPÖ) könnte so

die Zukunft des öffentlichen Verkehrs im Burgenland ausschauen. Wenn sich das Pilotprojekt bewähre, könne er sich sehr gut vorstellen, dass auch andere Gemeinden dem Beispiel von Hornstein folgen werden.

In den kommenden acht Monaten wird der Solarbus im gesamten Ortsgebiet getestet. Nächstes Jahr soll dann fest stehen, ob sich das mehr als eine halbe Million Euro teure Projekt auch für die Serienproduktion eignet.

Die Höhe der Stromgewinnung (Tages-, Monats- und Jahreswerte) der Photovoltaikanlage am Blaulichtzentrum findet man im Internet unter <http://home.solog-web.at/2595.html>

Bürgermeister Herbert Worschitz und der Gemeinderat wünschen allen Hornsteinerinnen und Hornsteinern einen angenehmen Sommer und eine erholsame Urlaubszeit.

Liebe Hornsteinerinnen,
liebe Hornsteiner!



Das halbe Jahr 2013 liegt schon hinter uns. Ich darf Ihnen als Obmann des Ausschusses für Kultur, Sport, Jugend, Vereine und Presse mit

Stolz die aktuelle Gemeindezeitung präsentieren. Sie ist ein bunter Querschnitt durch Hornsteins Vereinslandschaft und die kulturellen Ereignisse in unserer Heimatgemeinde. Bewusst habe ich mich als zuständiger Ausschussobmann dafür eingesetzt, dass unsere Gemeindezeitung in erster Linie unseren Hornsteiner Vereinen für eine Präsentation ihrer Tätigkeiten und Leistungen sowie für Informationen aus unserer Heimatgemeinde zur Verfügung steht und die ausufernden Berichte der politischen Parteien eingedämmt werden.

Geprägt war das erste Halbjahr von zahlreichen, hochwertigen kulturellen Veranstaltungen und dem Vereinsjubiläum unseres Fußballvereins ASV Sonnenberg Hornstein, der sein 90 jähriges Bestehen mit einer Ausstellung über seine Geschichte, einem Zeltfest mit Festakt und einem Freundschaftsspiel gegen den aktuellen österreichischen Fußballmeister FK Austria Wien feierte.

Ich darf allen, die einen Beitrag zur Belebung des kulturellen Geschehens in Hornstein geleistet haben, an dieser Stelle von ganzem Herzen danken.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer mit hoffentlich dem einem oder anderen erholsamen Urlaubstag.

Ihr

GV Mag. FLORIAN HOFSTETTER
Obmann des Ausschusses für Kultur, Presse,
Jugend, Sport und Vereine

Bürgermeister gratuliert Frau Maria Szupancsitz ist 90 Jahre jung

Am 17. Juni 2012 feierte Frau Maria Szupancsitz ihren 90. Geburtstag. ein und überbrachten der Jubilarin die besten Glückwünsche.

Zu diesem Wiegenfest stellten sich Bürgermeister Herbert Worschitz, Gemeindevorstand Mag. Florian Hofstetter und Gemeinderat Rudi Schmidt mit Gutscheinen der Marktgemeinde Hornstein

Auf diesem Wege wünscht die Gemeindevertretung nochmals alles Gute zum Geburtstag und noch viele glückliche Jahre voll Gesundheit im Kreise der Familie.



vlnr.: Bgm. Herbert Worschitz, Frau Maria Szupancsitz und GV Mag. Florian Hofstetter

**Besuchen Sie uns auch
im Internet
unter
www.hornstein.at**

Hornstein kocht Ungarisch

Fünfte Station dieser interkulturellen Veranstaltungsreihe

Am 5. Februar 2013 versammelten sich knapp 40 kochbegeisterte HornsteinerInnen, um am ungarischen Abend des internationalen Kochkurses im Forsthaus teilzunehmen. Auf der fünften Station dieser interkulturellen Veranstaltungsreihe bereiteten wir unter der charmanten und kompetenten Anleitung von Krisztina Németh und László Garai klassische ungarische Spezialitäten zu: Hortobágyi palacsinta (Hortobágyer Palatschinken), Tárkonyos raguleves (Estragonsuppe), Paprikáscsirke (Paprikahuhn), Székelykáposzta (Siebenbürger Gulasch) und Vargabéles (Strudel mit Topfennudeln).

Nicht nur die Arbeit, sondern auch der anschließende gemeinsame Genuss des Menüs machte sichtlich Spaß!



Die Kursteilnehmer

Buen provecho!- Hornstein kocht Mexikanisch

Sechste Station dieser interkulturellen Veranstaltungsreihe

Auf der sechsten Station des internationalen Kochseminars in Hornstein versammelten sich am 16. April 2013 um 18:00 Uhr 25 Kochbegeisterte im Neuen Forsthaus, um unter der liebenswürdigen und fachkundigen

Anleitung von Leticia Aviles Diaz Spezialitäten aus Mexiko zuzubereiten. Die Kochrunde probierte sich an Sopos de Carne desebrada con pico de Gallo (Fladen mit Rindfleisch und Salat), Guacamole con totopos (Avocadosauce mit Chips), Sopa

Tarazca de Frijol (Indianische Bohnensuppe), Enchiladas con Pollo estilo Michoacán (Gefüllte Teigtaschen mit Huhn) und Empanaditas de Fruta (Fruchttaschen). Es kamen weder der Spaß noch die kulinarischen Genüsse zu kurz.



Beim Kochen



Beim Essen

Informationen aus dem Hornsteiner Bauamt

Benützung des öffentlichen Gutes, bautechnische Verfahren

BENÜTZUNG DES ÖFFENTLICHEN GUTES

Die Benützung des öffentlichen Gutes zu Zwecken der Lagerung insbesondere von Baumaterialien, Abstellen von KFZ ohne Kennzeichen, Aufstellung von Containern, Gerüsten, Kränen, etc., weiters Grabungsarbeiten oder sonstige Benützung ist der Behörde zu melden und von dieser zu genehmigen. Bei Landes- und Bundesstraßen ist die zuständige Behörde die Bezirkshauptmannschaft Eisenstadt Umgebung. Diesbezüglich ist zwei Wochen vor Beginn anzusuchen.

Hinweis: Problematik Haftungs- und Versicherungsschutz!

BAUVORHABEN

Grundsätzlich ist jedes Bauvorhaben der Gemeinde anzuzeigen. Der Bürgermeister als Baubehörde erster Instanz hat bei nicht genehmigten Bauführungen diese gemäß Burgenländischer Bauordnung per Bescheid zu untersagen. Bauverfahren werden in zwei Kategorien unterteilt: jene, bei denen es lediglich einer Bauanzeige bedarf, das bedeutet, dass diese geringfügig sind und nur meldepflichtig sind und

jene, die bewilligungspflichtig sind, also für welche Einreichpläne vorzulegen sind. Eine detaillierte Aufstellung über die Erfordernisse im Zuge von Bauvorhaben erhalten Sie im Gemeindeamt.

Bewilligungspflichtig sind jedenfalls:

Abbruch von Gebäuden oder Gebäudeteilen
Um- und Zubauten an bestehenden Objekten
Dachgeschossausbauten
Carports und Garagen
Neubauten
Einfriedungen
Fassaden (v.a. Wärmedämmfassaden)
geringfügige Bauvorhaben (Fenstertausch, etc.)

Bitte beachten Sie bei der Planung Ihres Projektes, dass bei gewissen Siedlungsgebieten zusätzlich zu der Burgenländischen Bauordnung auch die Bebauungsrichtlinien der Marktgemeinde Hornstein zum Tragen kommen.

Zu diesen Siedlungsgebieten zählen: Krautgartensiedlung, Am Kreuzberg, Meierhofsiedlung (Raiffeisenstraße, Ester-

házystraße, Dr. Ludwig Leser Straße, Sedlmayr Straße, Bizonfy Straße), Seesiedlung Hornstein, Pflanzsteig, Waldstraße, Eichengasse.

Wir empfehlen Ihnen, generell bereits in der Planungsphase, also vor der Einreichung, mit der Marktgemeinde Hornstein in Kontakt zu treten, um spätere höhere Planungskosten zu vermeiden. Weiters weisen wir darauf hin, dass Bauten vor Erteilung der Benützungsbewilligung nicht benützt werden dürfen! Um auch hier Kosten zu sparen, empfehlen wir Ihnen, mit der Marktgemeinde Hornstein in Kontakt zu treten, da immer wieder im Zuge der Schlussüberprüfungen Benützungsfreigaben zurückgewiesen werden müssen, da die Bauten nicht den sicherheitstechnischen Voraussetzungen entsprechen. Dies kann mit einem Vorgespräch auf dem Gemeindeamt vermieden werden.

Der Bürgermeister ist von Gesetz her verpflichtet, diese Bestimmungen einzuhalten und seinen Aufgaben als Baubehörde erster Instanz nachzukommen.

Erfahrungsaustausch der Jugendzentrumsteams

Team des Jugendzentrums Aquarium Fischamend zu Besuch

Am 20.02.2013 fand im Hornsteiner Jugendzentrum ein Treffen zwischen den politisch Verantwortlichen und Betreuern des Hornsteiner Jugendzentrums (Tito Lammerhuber, Bgm. Herbert Worschitz, GV Mag. Florian Hofstetter, Jugendreferent GR Marco Schimanovich, GR Mag. Markus Gartner), und den politisch Verantwort-

lichen und Betreuern des Jugendzentrums Aquariums aus Fischamend (Christa Heggenberger, Raphael Cejka, Stadtrat Bäuml, Jugendgemeinderat Loboda) statt. Dabei wurden sowohl auf politischer Ebene, als auch auf Betreurebene Erfahrungen bei der Errichtung und beim Betrieb eines Jugendzentrums ausgetauscht, damit die für das Jugend-

zentrumsverantwortlichen beider Gemeinden ihre Jugendzentrumsprojekte bestmöglich weiterentwickeln können. Seitens der Verantwortlichen für das Jugendzentrum Hornstein konnten in dem Gespräch viele neue Ideen für eine Weiterentwicklung des Hornsteiner Jugendzentrums gewonnen werden.



Die beiden Jugendzentrumsteams

**Besuchen Sie uns auch
im Internet
unter
www.hornstein.at**

HAPPY KIDS CAMP in Hornstein

Ferienbetreuung um 2 Wochen verlängert

Nachdem die Gemeinde Hornstein schon jahrelang eine 3-wöchige Ferienbetreuung in den Sommerferien anbietet, wird heuer diese um weitere 2 Wochen verlängert. Die Ferienbetreuung ist für Kinder im Alter von 3 bis 14 Jahren (3 Wochen davon in Steinbrunn, 2 Wochen in Hornstein 29.7. bis 9.8.2013) vorgesehen.

"HAPPY KIDS CAMP Hornstein & Steinbrunn" nennt sich die in Kooperation mit den Kinderfreunden Steinbrunn veranstaltete Ferienbetreuung. Wie schon Jahre davor ist es für Hornsteiner Familien möglich ihre Kinder für eine 3-wöchige Ferienbetreuung in Steinbrunn anzumelden. Nun wird heuer das Ferienbetreuungsangebot erstmalig um 2 Wochen verlängert. In der Zeit von 29. Juli bis 9. August 2013 ist es möglich, Kinder im Alter von 3 bis 14 Jahren entweder ganztags oder halbtags in eine sehr

abwechslungsreiche pädagogische Betreuung in Hornstein zu übergeben. Spiel, Spaß und viele pädagogische Aktivitäten werden in den Sommerferien nun auch in Hornstein angeboten. Besonders für berufstätige Eltern ist dieses kostengünstige Betreuungsangebot eine enorme Erleichterung.

Gemeinderätin und Kinderfreundin Corinna Scharf: *"Es freut mich außerordentlich, dass wir heuer erstmalig auch in Hornstein eine derartige Ferienbetreuung anbieten können und somit vielen Familien eine Hilfestellung in Sachen Kinderbetreuung bieten können. Die Sommerferien dauern neun Wochen an! Gerade für berufstätige Eltern ist die außerschulische Zeit im Sommer eine große Belastung. Ich habe mit dem Kinderfreunde Team ein vielfältiges unterhaltsames Programm zusammengestellt und freue mich auf zwei erlebnisreiche Ferienwochen."*

ANMELDUNG:

Corinna Scharf / Kinderfreunde Hornstein (0650/6516933). Weitere Anmeldungen sind möglich über Volksschule, Kindergarten oder Gemeindeamt.

KOSTEN: € 50,00/ganztags pro Woche (Mo - Do 7.00 - 17.00 Uhr / Fr 7.00 - 16.00) oder € 42,00/halbtags pro Woche (Mo - Fr 7.00 - 13.00 Uhr) [inklusive Mittagessen!]

ORT der BETREUUNG: Volksschule Hornstein, Schulgasse 10



Ganzjährige Hauszustellung in der Seesiedlung

Postzustellung in der Seesiedlung auch im Winter

Nachdem immer mehr erholungssuchende Menschen ihre Freizeit das ganze Jahr in der Seesiedlung Hornstein verbringen und auch vermehrt Pensionisten ihren wohlverdienten Ruhestand im Erholungsgebiet zubringen wollen, ist es notwendig, dass eine Hauszustellung der Post in der Seesiedlung Hornstein ganzjährig erfolgt.

Der Straßensprecher Heinrich Gross hat in einem persönlichen Gespräch bei Bürgermeister Herbert Worschitz vorgesprochen und ihn auf diesen Missstand aufmerksam gemacht.

Es wurde eine Resolution beschlossen und bei der Post eingebracht.



vlnr: Heinrich Gross, GR Rudi Schmidt und Bgm. Herbert Worschitz

Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.hornstein.at

Umstellung auf LED Lampen

Bis Juli 2014 wird ganz Hornstein im LED-Licht erstrahlen

Bereits im Herbst 2012 wurden die Straßenlampen im Bereich Wiener- Eisenstädter- Pottendorfer und Lorettostraße auf LED-Technik umgerüstet. Nun geht der Lampentausch auf moderne lichtstarke und stromsparende Technologie in die 2. Runde. In der Zeit von März bis Juli 2013 werden 150 weitere LED-Lampen im Bereich Gartengasse samt aller Seitengassen, Neusatzstraße-Föhrenwald, Raiffeisen-, Esterhazy- und Dr. L. Leserstraße sowie Leitha- und Sandackerweg aufgestellt.

Die weitere Umrüstung von der ganzen Straßenbeleuchtung Hornsteins auf LED-

Lichttechnologie ist folgendermaßen geplant:

August – November 2013:

Goldbergweg, Schneckengasse, Sonnenbergstraße, Kreuzberg, Berggasse, Grabengasse, Graben, Dickberg, Waldstraße, Pflanzsteig, Am Zimmermannberg, Buchengasse, Eichengasse, Birkengasse, Steinbruchgasse, Obere Gasse, Siget, Kirschensteig, Am Weinberg, Obere Eisenstädter Straße, Am Waissenlaim, Bründelsteg.

November 2013 – März 2014:

Hintere Eisenstädter Straße, Auf der Schanz, Mühlgasse, Teichgasse, Seegasse, Krautgartenstraße, Feldgasse, Weiden-

gasse, Weisengasse, Fluggasse, Billaweg, Neufelder Straße, Industriegebiet.

März 2014 – Juli 2014:

Meierhofgasse, Ortsmitte, Rechte und Linke Hauptzeile, Schulgasse, Friedhofsgasse, Siedlung Meierhofgründe (Sedlmayr Straße, Bizonfy Straße).

In der Siedlung Meierhofgründe (Sedlmayr Straße, Bizonfy Straße) wurde zunächst mit der provisorischen Aufstellung von zusätzlichen gebrauchten Straßenlaternen mit normaler Lichttechnologie wegen der Beschädigungsgefahr im Zuge des Baustellenverkehrs in der Siedlung Meierhofgründe begonnen.



LED Beleuchtung Wiener Straße



Bgm. Herbert Worschitz überzeugte sich persönlich über den Fortschritt der Arbeiten in der Meierhofsiedlung.

Burgenländische Leichtathletin des Jahres 2012

Leichtathletin Bettina Raffalt

Im Rahmen der Galanacht der Leichtathletik wurden Leichtathleten zum „burgenländischen Leichtathleten des Jahres 2012“ ausgezeichnet. Bei den Damen wurde die Hornsteinerin Bettina Raffalt vom Laufteam Burgenland Eisenstadt zum „burgenländischen Leichtathleten des Jahres 2012“ gekürt.

Bei den Herren nahm übrigens Raphael Pallitsch (Oggau) die Trophäe entgegen. Beide entstammen dem Talentförderzentrum Gymnasium Wolfgarten. Vollzeit-sportlerin und Hobbystudentin Bettina Raffalt gewann 2012 u. a. Gold mit der 3x800 m-Staffel der Damen bei den Staatsmeisterschaften der Allgemeinen Klasse sowie Bronze über die 400 m Hürden der Frauen bei den ÖM. Sie war damit auch Nr. 3 der Österreichischen

Frauenrangliste über 400 m Hürden (61,30s).

Ab 2013 wird sie sich - wie schon seit mehr als zwei Jahren - geplant auf die

800 m konzentrieren.

Bürgermeister Herbert Worschitz und der Gemeinderat gratulieren nochmals zu den hervorragenden Leistungen.



GV Mag. Florian Hofstetter, Bettina Raffalt und Bgm. Herbert Worschitz

Eröffnung der Bestattung PAX Gerbautz

Neues Bestattungsunternehmen in Hornstein

Am 05. Mai 2013 eröffnete ein neues Bestattungsunternehmen in Hornstein seine Pforten. Gemeinsam mit dem Bestattungsunternehmen PAX gründete die Firma Gerbautz die „Bestattung PAX“ in Hornstein. Die feierliche Einsegnung erfolgte durch Pfarrer Mag. Stefan Raimann. Für die musikalische Umrahmung sorgte die Tamburizza Hornstein. An der Eröffnung nahmen Bürgermeister Herbert Worschitz, zahlreiche Gemeinderäte und die Bevölkerung Hornstein teil. Bürgermeister Herbert Worschitz wünscht Jasmin und Ferdinand Gerbautz viel Erfolg und alles Gute.



Bgm. Herbert Worschitz, Ferdinand Gerbautz und die Geschäftleitung der Bestattung PAX bei der Eröffnung

Osteragape von Ludwig Kralits

Osteragape im Forsthaus wieder großer Erfolg

Am Ostermontag fand wieder nach der 09.00 Uhr Messe die Osteragape, die wie in den letzten Jahren von Ludwig Kralits veranstaltet wurde, statt. Es konnten € 1.318,67 gesammelt werden und an die Kinderkrebshilfe St. Anna gespendet werden. Im Namen der Marktgemeinde Hornstein bedankt sich Bürgermeister Herbert Worschitz bei Ludwig Kralits und seinem Team für diese Spendenaktion recht herzlich und hofft, dass diese Spendenaktion auch im nächsten Jahr stattfinden wird.



Osteragape im Forsthaus

„Ich bin“ – Workshops zur Suchtprävention

Workshops für Jugendliche und BetreuerInnen

Am Samstag, dem 16.03.2013, fanden im Jugendzentrum Hornstein zwei Workshops zum Thema Suchtvorbeugung statt. Sowohl JUZ-BesucherInnen als auch JUZ-BetreuerInnen wurden von den beiden Referentinnen Verena Mock und Doreen Popovich von der Fachstelle zur Suchtprävention Eisenstadt sehr kompetent und umfassend über die verschiedenen Formen von Sucht (vom Konsum illegaler Substanzen über die legalen Alltagsdrogen Alkohol und Nikotin bis hin zur

Spiel- und Kaufsucht) informiert. Dabei standen aber nicht so sehr theoretische Informationen über Drogen und ihre Wirkung im Vordergrund, als - im Sinne zeitgemäßer Prävention - vielmehr praktische Übungen zur Stärkung des Selbstwertgefühls und Spiele zum Kennenlernen eigener Stärken und Schwächen. Denn je besser ich mich, mein Verhalten alleine und in der Gruppe und meine Gefühle kenne, desto eher bin ich in der Lage, meinen Lebensweg möglichst suchtfrei zu beschreiben



Die TeilnehmerInnen

Jugendblasmusik der FF Hornstein

Musikerball der Jugendblasmusik

Am 19. Jänner lud die Jugendblasmusik Hornstein wie jedes Jahr zum musikalischen Auftakt in den Fasching. Um 20:30 Uhr eröffneten die Musikerinnen und Musiker im Pfarrsaal traditionell den Ball und ließen sich anschließend mit den zahlreich erschienenen Gästen von der Musikgruppe „Die Steps“ auf die Tanzfläche locken. Bei unserer diesjährigen Mitternachtsshow, die aufgrund des großen Zuspruchs aus dem

Vorjahr abermals unter dem Motto „Musikantenstadt“ stand, wurde den Lachmuskeln viel abverlangt. Die Show wurde durch die Wolfgang Lindner Band gestartet und durch unseren eigenen Andy Borg moderiert. Mit dabei waren nicht nur „Drei kleine Musikanten“ und viele andere Showeinlagen, sondern auch Baustellenarbeiter, denen wir genauer auf die Finger schauten.



Musikerball

Muttikalisch - das Muttertagskonzert der JBM

Am 11. Mai fand das alljährliche und beliebte Muttertagskonzert der Nachwuchskapelle der JBM Hornstein „TatüTrara“ im Gemeindesaal Hornstein im Forsthaus statt. Mit eigenen Solo-Stücken von den neuen Leistungsabzeichenträgern in Bronze wurde nicht nur das Publikum musikalisch belohnt, sondern auch ihr Weg in die „große“ Kapelle gebahnt. Erstmals zeigten auch Musikschüler, die noch nicht bei TatüTrara mitspielen, was sie schon gelernt hatten. Nach dem Konzert und der den Müttern gebührenden Rosenzeremonie wurde bei Speis und Trank dem leiblichen Wohl abgeholfen.



Muttikalisch

Faschingsumzug und Floriani der FF Hornstein

Am 9. Februar fand bereits zum zweiten Mal der wiederauferstandene Faschingsumzug in Hornstein, statt und natürlich war auch die Jugendblasmusik mit Elan dabei. Bei winterlicher Kälte zog der JBM-Putztrupp mit adäquater Arbeitsbekleidung durch die Straßen und bot seine Putzdienste zugunsten eines neuen Probelokals an. Auch unsere Marketenderinnen waren beim Putzen nicht aufzuhalten und versorgten das Faschingsgefolge mit Reinigungsmitteln Marke „Unbekannt aber selbst Gebrannt“.



Tag der Feuerwehr

Der Tag der Feuerwehr zu Floriani am 4. Mai wäre heuer beinahe ins Wasser gefallen. Mit diesem Element kennen sich unsere Feuerwehrkameraden zwar aus, aber bei Feierlichkeiten können auch sie gerne darauf verzichten. Mit verkürztem Festmarsch und ein wenig Wetterglück schafften es dann alle trockenen Fußes in die Kirche und konnten gemeinsam die heilige Messe, gespielt durch die Jugendblasmusik, feiern.

Weitere Veranstaltungen 2013 der JBM

Nach der Fronleichnamprozession fand der Tag mit dem Frühschoppen beim Heurigen des Samariterbundes seinen Ausklang. Am 14. Juni fand die ordentliche Generalversammlung der Jugendblasmusik statt, in der der zum Teil neu besetzte Vorstand gewählt wurde. Mit den Frühschoppen am 16. Juni bei der 90-Jahr des ASV Hornstein

und am 22. Juni beim Biofest in Eisenstadt gingen die sehr intensiven Monate Mai/Juni zu Ende. Als Nächstes steht der Frühschoppen der FF Siegersdorf am 4. August auf dem Programm, und zum Ferienende am 31. August veranstalten wir unseren Gassenheurigen. Wie wir das gespannte Publikum zur Terra Zorm Zeit überraschen werden, dürfen wir noch nicht verraten. Aber mit dem Adventbazar am

29. November leitet die Jugendblasmusik wie jedes Jahr sicher die Adventzeit ein.

Besuchen Sie die JBM auch im Internet unter www.jbmhornstein.at

JBM beim Feuerwehrfest

Auch der Musikverein Ferschnitz war dabei

Erstmal seit vielen Jahren fand zu Pfingsten kein Scheunenfest statt, sondern ein Feuerwehrfest direkt beim Hornsteiner Feuerwehrhaus. Das sollte der Gesamtstimmung in den drei Tagen jedoch keinen Abbruch tun. Samstagabend kam dann auch noch der Musikverein Ferschnitz aus dem Bezirk Amstetten angereist und sorgte Sonntag für eine sehr feierliche Feldmesse und gleich darauf für einen grandiosen Frühschoppen. Damit konnten wir endlich das Versprechen einlösen, das wir dem MV Ferschnitz bei unserem Musikausflug 2011 in Tirol zur Besiegelung der neu entstandenen Freundschaft gegeben hatten. Mit unserem eigenen Frühschoppen am Pfingstmontag heizten wir den gesangserprobten Gästen im Zelt noch einmal kräftig ein und durften das Zepter schlussendlich noch der Tamburizza Hornstein übergeben.



JBM beim Feuerwehrfest

Großer Erfolg für die kleine Musikschule

MS an zahlreichen Wettbewerbe mit Erfolg teilgenommen

Die Musikschule Hornstein kann heuer auf ein sehr erfolgreiches Schuljahr zurückschauen.

Abgesehen von zahlreichen Konzerten, die dem Publikum sehr gut gefallen haben, nahmen wir auch an Wettbewerben mit großem Erfolg teil.

Bei dem Wettbewerb „Prima la Musica“ konnten 6 unserer Schüler Preise erzielen.

Im Fach Blockflöte :

Michelle Gamper einen 2. Preis

Stefan Pfister einen 1. Preis mit sehr gutem Erfolg, Franziska Raatz einen 2. Preis,

Raphaella Radatz einen 1. Preis mit ausgezeichnetem Erfolg, Beatrice Altenhofer mit gutem Erfolg und Sabina Kospo mit sehr gutem Erfolg als jugendliche Klavierbegleiterinnen.

Der Kinderchor „Sim Sala Sing“ kam vom Landesjugendsingen, das heuer im Haydn-Saal der Schlosses Esterhazy stattfand, mit einem sehr guten Erfolg nach Hause.

Bürgermeister Herbert Worschitz gratulierte beim Ensemblekonzert im Forsthaus und ist sehr stolz, dass unsere Musikschule

nicht nur im Ort sehr präsent ist und dass unsere Schüler mit so viel Freude musizieren. Wer ein Musikinstrument an unserer Schule lernen will, hat noch bis Ende August die Möglichkeit sich anzumelden.

Unter der Tel.Nr.: 0664 / 13 59 757 stehe ich (Dir. Doris Szinovats) gerne für jede Auskunft zur Verfügung.

Auf diesem Weg möchte ich all unseren Schülern recht erholsame Ferien und ein schönes und erfolgreiches neues Schuljahr wünschen.



Die TeilnehmerInnen beim Ensemblekonzert im Forsthaus

ASV Sonnenberg Hornstein

Rückblick auf das Frühjahr 2013

Das Jubiläumsjahr des ASV Hornstein begann traditionell mit dem Dreikönigsturnier in der VS Hornstein. Da das Turnier heuer zum 15. Mal stattfand, wurde erneut ein umfangreiches Programm geschnürt. Die Turniere starteten bereits im Vorjahr um den Jahreswechsel und endeten 1 ½ Wochen später im Jänner 2013. An insgesamt 7 Spieltagen nahmen knapp 80 Mannschaften teil, womit man die Rekorde des Vorjahres erneut übertrumpfte.

Es folgte der Sportlerball, diesmal im neuen Forsthaus, zugleich der erste Ball in der neuen Veranstaltungsstätte. Dementsprechend hoch waren die Neugierde und die Besucheranzahl im Festsaal.

Ende Jänner lud das Trainerteam Baumgartner und Pajchl zum Auftakttraining für die Frühjahrsmeisterschaft im Kampf um den Wiederaufstieg in die 1. Klasse Nord. Die schlechte Witterung sorgte für eine suboptimale Vorbereitung. Dies wirkte sich mit dem Fehlstart gegen Großhöflein (1:3) negativ aus. Die darauf folgende Unsicherheit war auch in den nächsten Spielen sichtbar, und man ließ wichtige Punkte liegen. Nach dem 3:3 in Rust zog der Hornsteiner Vorstand die Reißleine und bestellte einen neuen

Trainer in Person von Markus Buchner. Dieser brachte trotz Doppelfunktion (Damen & Herren-Trainer) frischen Wind ins Team und holte aus den ersten vier Spielen gleich vier Siege, unter anderem auch den höchsten Auswärtserfolg von 1:10 in Oggau seit vielen Jahren! Das Spitzenspiel gegen Andau endete 2:2 Unentschieden. Damit reichte es auch heuer nicht für den Aufstieg. Da die aktuelle Saison bei Redaktionsschluss noch lief, kann der Endstand der Tabelle leider nicht bekannt gegeben werden.

Die Hornsteiner Reserve konnte im Frühjahr nach wie vor auf zahlreiche einheimische Spieler zurückgreifen und durch den Mix aus jungen Talenten und routinierten Spielern, geführt vom sehr engagierten Trainer Toni Pajchl, gute Leistungen zeigen. Im Frühjahr musste man nur eine Niederlage einstecken und wahrte somit den Anschluss an die Spitze mit der Möglichkeit den Vizemeister zu erringen.

Die ASV Damen Hornstein starteten die Saison ebenfalls beim Dreikönigsturnier. Danach wurde beim Hornsteiner Faschingsumzug mit dem Motto „Super Mario Kart“ aufgefahren. Belohnt wurden die vielen Arbeitsstunden mit großem Zuspruch und Begeisterung bei der

Hornsteiner Bevölkerung.

Der Ausgangspunkt für die Damen beim Start in die Frühjahrsmeisterschaft 2013 unter Trainer Markus Buchner war der 11. Tabellenplatz der 2.Liga/Ost Süd. Gleich zu Beginn der Saison holte Hornstein erneut der Verletzungsteufel ein. Die Ausfälle derart vieler Leistungsträgerinnen konnte in der starken Liga nicht kompensiert werden, und somit fielen unsere Damen auf den letzten Platz zurück. Für die nächste Saison wird derzeit geplant.

Die ASV Jugend stellte im Frühjahr 10 Mannschaften, teilweise in einer Spielgemeinschaft in den Altersklassen von U6/7 bis U14. Die Jugendmannschaften erzielten über die Saison verteilt in der Meisterschaft und bei verschiedenen Turnieren viele Siege und bemerkenswerte Erfolge. Allen voran konnte unser U10 den Bezirksmeister beim MikeCup 2013 erneut verteidigen und darf beim Landesfinale unsere Ortschaft vertreten.

Termine in der Sommerpause:

- 3. August 2013: Nachwuchsturniere
- 4. August 2013: Leithaberg-Cup
- 10/11. August 2013: Meisterschaftsstart ASV Hornstein



Dreikönigsturnier



Kampfmannschaft im April 2013

Hornsteiner Projekt- und EntwicklungsgesmbH (HPE)

Die HPE ist ein privatwirtschaftlicher Ausleger der Marktgemeinde Hornstein, der vor allem der Durchführung und Betreuung größerer Projekte dient. Die HPE bietet auch entsprechende Serviceleistungen an, versteht sich aber keinesfalls als Konkurrenz zu Hornsteiner Gewerbebetrieben: Abholung und Entsorgung von Sperrmüll, Verleih von Verkehrszeichen, Verleih von Gerätschaften inklusive Fahrer (Radlader, Mini-Bagger) und vieles mehr.

Sämtliche Preise erfahren Sie auf Anfrage unter +43 (0) 2689/2225-18.

BAUHOF-ÖFFNUNGSZEITEN

APRIL BIS OKTOBER:

Mittwoch: 13.00 bis 19.00 Uhr

Freitag: 7.00 - 12.00 und 13.00 - 17.00 Uhr

Samstag: 7.00 - 15.00 Uhr

Aktseminare von Fritz Miedler

Aktseminare waren voll ausgelastet

Die von Fritz Miedler vierteljährlich veranstalteten Aktsamstage erfreuen sich wie immer eines großen Zuspruches. Ob im neuen Forsthaus oder in der Alten Schule: es passt immer alles und die Arbeitsatmosphäre ist konzentriert. Vom Anfänger bis zum Akademiker ist alles vertreten. Der Akt ist das A und O der bildenden Kunst, er ist eine notwendige Ausgangsbasis für alle, die sich ernsthaft künstlerisch betätigen wollen. Die Seminare laufen auch schon seit Jahren im Kursprogramm der Volkshochschule Pottendorf.



Die Maler beim Aktseminar

26. Hornsteiner Malertage

Die Gruppe begann im Herbst 1987

Für viele Freizeitkünstler sind Fronleichnam und die drei Tage danach ein Fixtermin und das schon seit 26 Jahren! Am Fronleichnamstag traf man sich der Tradition nach im Gasthaus Jaitz zum gemeinsamen Mittagessen. Diesmal waren die Wetteraussichten katastrophal, und das wie immer sehr abwechslungsreiche Programm in Gottes freier Natur fiel buchstäblich ins Wasser. Letztlich gab es aber keine Probleme, denn man konnte in die Alte Schule flüchten. Die heuer sehr üppig blühenden Mohnblumen gaben für den Nachmittag ein sehr schönes Motiv ab. Am Freitag arbeitete man in der interessantesten und überraschungsreichen Technik der Monotypie (Einmaldruck). Samstag gab es den traditionellen Akt.

Bei den heutzutage schon sehr stolzen Seminar-Preisen nehmen immer wieder zahlreiche Freizeitkünstler, aber auch Anfänger und ausgebildete Akademiker dieses Gratisangebot gerne an.



26. Hornsteiner Malertage

Tage der offenen Ateliertüre

Aktion des Burgenländischen Kulturreferates

An dieser Aktion der Kulturabteilung der Burgenländischen Landesregierung nahmen auch heuer wieder drei Hornsteiner Künstler teil: Maria Miedler, Fritz Miedler und Karin Seifried. Zu diesem Anlass öffnen die Künstler ihre Türen und Tore für alle Interessierten; man kann bei dieser Gelegenheit sehen, wie unsere Künstler

arbeiten, und hat dabei die Möglichkeit, sich eingehender über das Schaffen und über einzelne Werke und über Ziele und Absichten der Aussteller zu informieren. Dass es dabei auch Kleinigkeiten zum Essen und Trinken gibt, ist selbstverständlich. Natürlich kann man bei dieser Gelegenheit auch einmal ein Werk erwerben, aber vordergründiges Ziel ist das

Kennenlernen.

Es kamen wieder viele, doch sollte man für einen Ort wie Hornstein noch ein größeres Interesse erwarten: also kommendes Jahr bei den nächsten Tagen des offenen Ateliers keine Schwellenangst aufkommen lassen. Die Hornsteiner Künstler wären dafür dankbar.

Hornsteiner Jungphilatelisten

Die Gruppe hat an zahlreichen Ausstellungen teilgenommen

Das Jahr 2012 verlief für die jungen Briefmarkensammler der Marktgemeinde Hornstein äußerst erfolgreich. Die „Schülergruppe der Volksschule Hornstein“ hat nach internationalen Ausstellungsteilnahmen in den Vorjahren in Deutschland und Kroatien im Jahre 2012 in Marburg/Slowenien mit ihrem zweisprachigen Objekt bei der Ausstellung „Alpen-Adria“ sehr erfolgreich abgeschnitten.

Die Jungphilatelisten der „Jugendgruppe der Gemeindebücherei Hornstein“ werden derzeit von Margarete Kralits, Bernhard Gaubmann und Johann Schleisitz philatelistisch betreut. Sie haben bei nationalen Wettbewerbsausstellungen in den Rängen 2 und 3 in Tulln und Graz ausgezeichnete Ergebnisse erzielt.

Auch haben sich die jüngsten SammlerInnen in Herzogenburg bei der 100-Rahmen-Jugendausstellung mit ihren 1-Rahmen-Objekten den Weg zur Teilnahme



vlnr: Christian, Bernhard, Franziska, Isabell, Julia, Regina, Elisa und Anna sowie die Jugendbetreuer Bernhard Gaubmann und Johann Schleisitz zeigen stolz ihre erhaltenen Auszeichnungen

an Wettbewerbsausstellungen im Jahre 2013 geebnet.

Schließlich nahmen die Hornsteiner Jungphilatelisten auch zahlreich an Briefmarkenwerbeausstellungen in Eisenstadt und Wulkaprodersdorf/Ebenfurth teil.

Als besondere Anerkennung für diese außergewöhnlichen Leistungen gab es von den Veranstalter Medaillen, Urkunden und Ehrenpreise. Diese wurden am 28. Dezember 2012 in der „Alten Schule“ in Hornstein den erfolgreichen Jugendlichen überreicht.

VS Hornstein gewinnt MIKE-Cup 2013

Finale im Elfmeterschießen gewonnen

Der diesjährige Mike-Cup des Bezirks Eisenstadt ging am Montag, dem 3. Juni 2013, auf dem Sportplatz in Trausdorf über die Bühne. Die Fußballer der VS Hornstein setzten sich das Ziel, den Titel aus dem Vorjahr zu verteidigen. Insgesamt nahmen

22 Volksschulen aus unserem Bezirk teil. Die Hornsteiner Kicker holten sich in jedem Spiel den Sieg. Das Finale gegen die VS Neufeld wurde im Elfmeterschießen gewonnen. Am 18. Juni 2013 dürfen nun unserer Spieler im Landesfinale in Kohfidisch den Bezirk Eisenstadt vertre-

ten. Ein großes Dankeschön gilt auch den Betreuern der Hornsteiner Schulmannschaft Manfred Grandits und Florian Stefanits.

Auch die Gemeinde war durch Vzbgm. LAbg. Mag. Christoph Wolf vertreten.



Vzbgm. LAbg. Mag. Christoph Wolf, Florian Stefanits und Schulleiterin Andrea Neukam mit den Bezirkssiegern

Hornsteiner Malgruppe Fritz Miedler

Gemalt wird in den verschiedensten Techniken

Die Malgruppe geht nun schon ins 26. Jahr. Am Freitagabend treffen sich die Freizeitkünstler zum gemeinsamen Arbeiten in der Alten Schule. Fritz Miedler gibt die Themen vor und hilft wo es nötig ist. Gemalt wird in den verschiedensten Techniken und es wird versucht, den Teilnehmern das notwendige Grundwissen in Komposition, Bildaufbau und Farbenlehre zu vermitteln. Kreativ zu arbeiten ist ganz einfach schön und befriedigend, und vorhandene Talente sollte man fördern und pflegen und nicht verkommen lassen! Am Freitag, dem 18. Oktober, geht es nach der Sommerpause wieder los.



Die Malerguppe bei der Ausstellung ihrer Werke im Forsthaus

Neues aus dem Jugendzentrum

Aktivitäten im Jugendzentrum

Seit der Neueröffnung des Jugendzentrums im Sommer 2012 ist die Zahl der besuchenden Kinder und Jugendlichen kontinuierlich angestiegen. Mittlerweile sind 160 Kids im JUZ Hornstein als Besucher gemeldet. Das Team besteht aus 7 Mitarbeitern (seit Mai arbeitet auch Caglar Bozkurt mit), die die Jugendlichen am Montag, Mittwoch und Freitag jeweils zwischen 17.00 Uhr und 22.00 Uhr betreuen.

Das ehemalige alte Feuerwehrhaus wurde bekanntlich in Absprache und mit Hilfe der Jugendlichen in ein modernes gut ausgestattetes Jugendzentrum umgewandelt. Es verfügt über zwei PCs, einen Billardtisch, alle Varianten von Spielkonsolen, moderne Flachbildfernseher, Kartenspiele, Brettspiele, Tischfußballtisch und eine Chill-Out- Ecke, in die sich die Kids zurückziehen können, um ungestört zu plaudern. Demnächst kommt auch noch ein toller Fußballtisch dazu, auf den sich schon alle freuen.

Bei regelmäßigen Teamsitzungen, an denen auch die Vertreter der Gemeinde teilnehmen, wird besprochen, welche zusätzlichen Aktivitäten die Jugendlichen erleben möchten. So wurden heuer ein Erste-Hilfe-Kurs und ein Drogenpräventionsseminar (für die Jugendlichen und Mitarbeiter) durchgeführt, welche sowohl bei den Jugendlichen als auch bei den Mitarbeitern sehr guten Anklang fan-

den. In Planung ist der Einbau einer kleinen Küche, um den Jugendlichen Seminare zum Thema „Gesunde Ernährung“ anzubieten. Einmal im Monat gibt es den „Mädlistag“, an dem nur Mädchen in das Jugendzentrum dürfen, und der von zwei Betreuerinnen geleitet wird. Die heranwachsenden Frauen können sich hier mit ihren Sorgen oder Fragen an die Betreuerinnen wenden. Das Jugendzentrum Hornstein zeigt auch, dass Integration möglich ist. Im Jugendzentrum treffen sich verschiedene Nationen und teilen friedlich ihre gemein-

samen Interessen. Viele Jugendliche wenden sich an die BetreuerInnen und erzählen über ihren Kummer oder darüber, was ihnen Freude bereitet. Meist sind sie sehr dankbar für diese „Beratungsgespräche“, auch wenn es nur kleine Tipps sind.

Lange Rede, kurzer Sinn - **Liebe Eltern, liebe Kinder ab 12 Jahren und liebe Jugendliche! Wenn ihr das Jugendzentrum noch nicht kennt, schaut einmal vorbei! Wir freuen uns über jeden Besuch!**

Das JUZ Team



Das Jugendzentrum

HORNSTEIN bewegt – eine Erfolgsstory

Verein nahm an zahlreichen Veranstaltungen teil

Vor knapp einem Jahr wurde der Verein „HORNSTEIN bewegt“ gegründet. Als Obmann konnte der in Hornstein ansässige praktische Arzt Dr. Hans Heindl gewonnen werden, der auch über die gesundheitlichen Aspekte der Mitglieder wacht. Der Verein beinhaltet die Sektionen LAUFEN, MOUNTAIN-BIKING, NORDIC-WALKING und ZUMBA. Weiters wurde auch das Interesse am Triathlon geweckt. Mittlerweile zählt der Verein über 80 Mitglieder, welche regelmäßig ihren Sport ausüben. Die Läufer sind dienstags, donnerstags und sonntags unterwegs. Die Mountainbiker überwiegend sonntags. Die Nordic-Walker drehen donnerstags und sonntags ihre Runden, während Zumba und Body-Balance Mittwoch abends stattfinden.

Innerhalb des letzten Jahres zeichnete sich der Verein durch die Teilnahme an verschiedenen Aktivitäten aus. So nahmen z.B. rund 20 Personen am Eisenstädter Energy Run teil, wo auch zahlreiche Medaillenränge erzielt wurden. Beim im Herbst 2012 stattgefundenen Rote-Nasen-Lauf war der Verein fast vollzählig vertreten, und die Mitglieder in ihren Vereinstrikots drehten für den guten Zweck ihre Runden im Föhrenwald. Neben zahlreichen Teilnahmen bei diversen Laufveranstaltungen (Vienna Night Run, Großhöflein Night Run, Leobersdorfer

Brückenlauf, DM-Frauenlauf) und Mountainbikebewerben (Centurion Mountainbike Marathon in St.Veit a.d. Gölßen) steht der Spaß an der gemeinsamen Bewegung im Vordergrund. Zwei Vereinsmitglieder starteten z.B. bei der 24 h – 120 km Neusiedler See – Umrundung - wobei diese in ausgezeichneten 22 Stunden gelang. Die Teilnahme an den diversen Aktivitäten der unterschiedlichen Sektionen (ausgenommen Zumba) steht allen, egal ob Mitglied oder nicht, unentgeltlich zur Verfügung. Freilich ist es wünschenswert, dass die Sportbegeisterten auch dem Verein beitreten. Im Mitgliedsbeitrag, der die Pensionisten und vor allem die Jugend und Studenten berücksichtigt, (vergünstigt) ist ein wertvolles Funktionshirt mit Vereinsaufdruck beinhaltet. Weiters gibt es für die Mitglieder zahlreiche Vergünstigungen beim Kauf von Sportbekleidung.

Mittlerweile gibt es bereits das 2. „Vereinsbaby“ (Schmitl Emily u. Vertesich Leon), und auch eine Eheschließung (Reinhard und Birgit Leczek) wurde im Verein geschlossen.

Beim diesjährigen Vienna City Marathon war der Verein mit 4 Staffelteams und 7 Halbmarathonteilnehmern vertreten. Alle 23 Teilnehmer konnten ihre Erwartungen erfüllen und beendeten ihren Part. Die Veranstaltung ging für die

Teilnehmer problemlos und unfallfrei über die Bühne.

„Hornstein bewegt 1“ belegte den hervorragenden 171. Gesamtrang u. 99. Kl.Rg. Herren

„Hornstein bewegt 2“ belegte den ausgezeichneten 212. Gesamtrang u. 122. Kl.Rg. Herren

„Hornstein bewegt 3“ belegte den 1150. Gesamtrang u. 697. Kl.Rg. Mixed

„Hornstein bewegt 4“ belegte den 349. Gesamtrang u. 176. Kl.Rg. Herren

Die Mountainbiker nahmen bei widrigen Wetterverhältnissen am Leitharadmarathon über 80 km und 1000 Höhenmeter teil.

Vertesich Andreas: Gesamt: 219 Kl.Rg. 83 Zeit: 2:34:52,49

Schmitl Walter: Gesamt: 354 Kl.Rg. 110 Zeit: 2:59:00,47

Wild Dietmar: Gesamt: 384 Kl.Rg. 68 Zeit: 3:07:58,76

Neben zahlreichen kleineren Veranstaltungen stehen im Herbst die Teilnahme beim Halbmarathon in Amsterdam und im März 2014 in New York am Programm. „Schauen auch Sie vorbei“

Nähere Daten und Fotos finden sie auf www.hornstein-bewegt.at



Die TeilnehmerInnen am Rote Nasen Lauf

ASV Damen Hornstein

Rückblick auf das Frühjahr 2013

Die ASV Damen Hornstein erspielten bei der Burgenländischen Frauen Landeshallenmeisterschaft 2013, ausgetragen am 2. Feber 2013 in der Sporthalle KURZ in Oberpullendorf, den guten 3. Platz.

Tanja HORACEK wurde beim Turnier Torschützenkönigin.

Nach der intensiven Vorbereitung und einem mit gutem Erfolg durchgeführten Trainingslager in Hornstein startete man am 16.03.2013 in die Frühjahrsmeisterschaft in der 2. Liga Ost/Süd.

In der 12. Runde am 16.03.2013 mussten die ASV Damen Hornstein zu den Damen des ASK Erlaa McDonalds. Kurz vor der Pause schlug der Verletzungsteufel erneut bei den ASV Damen Hornstein zu. Christine „Kiki“ ROSNER musste mit einem Kreuzbandriss im Knie ausscheiden und fehlte nach der erforderlichen Operation die gesamte Saison. In der 2. Halbzeit erwischte es dann Daniella GRUBITS, die sich eine Bänderverletzung im Knöchel zuzog. Auch sie sollte anschließend einige Wochen ausfallen. Obwohl man trotz dieser Ausfälle tapfer mitkämpfte, war den Damen aus Hornstein das Glück nicht hold und man verlor durch einen Treffer in der 90. Minute das Spiel.

Am Samstag, den 23.03.2013 empfing man ersatzgeschwächt die Damen des FC Südburgenland. Dabei handelte es sich um ein 6 Punktspiel, da es sich dabei um die beiden Letztplatzierten der Tabelle handelte. Nachdem man bereits nach 15. Minuten mit 0 : 1 im Rückstand lag, gelang Caru WALZER in der 44. Spielminute der viel umjubelte Ausgleichstreffer. Doch damit war das Pulver auf Seiten von Hornstein auch bereits verschossen, und nach einer desolaten 2. Spielhälfte verlor man klar und schwer enttäuscht mit 1 : 4. Gleichzeitig mit dem Schlusspfeiff sah Alexandra UNTERSTETTER die gelb-rote Karte und war für das nächste Spiel gesperrt.

Die ASV Damen Hornstein empfingen am 13.04.2013 in der 15. Runde die Damen aus Neulengbach zum Meisterschaftsspiel. Neulengbach hatte mit den ASV Damen Hornstein kein Erbarmen, und nach einem 0 : 4 Pausenrückstand kam es in der 2. Halbzeit wieder deftig und man wurde zu Hause klar mit 0 : 11 deklassiert.

Am Samstag, dem 20.04.2013, war das

nächste Spiel der Tabellennachbarn zwischen den Damen des ASK Baumgarten und den ASV Damen Hornstein. Wieder war man sehr ersatzgeschwächt diese Reise angetreten. Nachdem man sich wacker in der 1. Halbzeit schlug und sogar die größeren Torchancen vorfand, diese jedoch nicht in Tore ummünzte, gab es einen 0 : 0 Pausenstand. Gleich nach Wiederbeginn gab es für Baumgarten einen umstrittenen Handelfmeter, welcher zur 1 : 0 Führung führte. Obwohl man sich erneut aufbäumte und wieder schöne Spielzüge zeigte, wollte der Ausgleichstreffer einfach nicht gelingen, und man verlor auch dieses Spiel und war gleichzeitig Tabellenletzter.

Die 17. Runde in der laufenden Meisterschaft wurde zu Hause am 27.04.2013 gegen Landhaus gespielt. Nachdem die ASV Damen Hornstein die ersten 30 Minuten komplett verschliefen, lag man bereits mit 0 : 2 im Rückstand, in der Halbzeitpause schon klar mit 0 : 3. Auch in der 2. Halbzeit änderte sich der Spielverlauf nicht mehr, und Landhaus ging mit einem 6 : 0 Kantersieg vom Platz. In der 14. Runde (Nachtragsspiel am 01.05.2013) mussten die stark dezimierten Hornsteiner Damen gerade mal mit 11 Spielerinnen die Reise nach Graz/Messendorf antreten. Dieses Spiel sollte sich zu einem totalen Fiasko entwickeln. Alexandra TINHOF sah bereits in der 19. Minute die rote Karte. Nach einem Pausenstand von 0 : 4 ging es mit 10 Spielerinnen in die 2. Halbzeit. Nachdem Sturm Graz nach Belieben die Treffer erzielte, sah auch noch Sabine EIBL in der 72. Minute die rote Karte. Nach Ablauf der 90. Spielminute gab es eine 11 : 0 Abfuhr. Dazu kam noch, dass wieder 2 Spielerinnen in den nächsten Runden nur zur Verfügung stehen würden.

Am Freitag, dem 3.05.2013, empfingen die ASV Damen Hornstein die Damen der Spielgemeinschaft SC Wr.Neustadt/SV Gloggnitz zum Meisterschaftsspiel in der 18. Runde. Diesmal ging man durch sehr viel Elan und Kampfeswillen durch wunderschöne Tore von Caroline WALZER in der 26. Minute und in der 34. Minute in Führung, was gleichzeitig auch der Pausenstand war. Doch mit Wiederbeginn gelang jetzt fast nichts mehr, die Damen der Spielgemeinschaft erzielten Tor um

Tor, und am Ende stand man nach 90. Spielminuten wieder mit leeren Händen und ohne Punkte da. Das Spiel wurde von Wr. Neustadt/Gloggnitz noch in einen 4 : 2 Erfolg umgedreht.

Zum größten Desaster mündete die 19. Runde in der Meisterschaft, als die ASV Damen Hornstein am 12.05.2013 in Leoben antreten mussten. Es waren zu diesem Meisterschaftsspiel gerade mal 10 Spielerinnen mitgefahren. Darunter waren auch die angeschlagenen Tanja HORACEK und Daniella GRUBITS, und Leoben begann gleich von Beginn weg ordentlich Dampf zu machen, und zur Pause stand es bereits 7 : 0. Nachdem zur Pause bereits Sabine EIBL und Tanja HORACEK verletzungsbedingt in der Kabine bleiben mussten, erwischte es in der 55. Spielminute auch noch Daniella GRUBITS und der Schiedsrichter musste das Spiel wegen „Spielanzahl unter der Mindestanzahl“ beim Stand von 10 : 0 für DFC Leoben abbrechen.

Die 20. Runde wurde am 20.05.2013 in Hornstein gegen die Damen des ASV Spratzern 1b ausgetragen. Diesmal waren wieder einige Spielerinnen mehr bei Hornstein erschienen, und man spielte sofort von Beginn weg eine gute kämpferische Partie. Diesmal wurde man für den Einsatz auch zwischenzeitlich belohnt, und man führte nach 20. Minute mit 2 : 0. Michaela WERTHER staubte in der 15. Nach einem Fehler der Torfrau zum 1 : 0 ab. Caroline STEFANITS war es dann, die mit einem direkt verwandeltem Freistoß in der 20. Minute ihre Mannschaft jubeln ließ. Doch damit war auch in diesem Spiel bei den ASV Damen Hornstein die Luft draußen, und man brachte sich durch unnötige, schwere Abwehrfehler um den Lohn der bisher geleisteten Arbeit. Spratzern nützte diese Abwehrfehler eiskalt aus, und zur Pause stand es bereits 2 : 4 für Spratzern. Damit nicht genug, drückte Spratzern in der 2. Halbzeit ordentlich aufs Tempo, und nach 90. Minuten war das 2 : 9 Desaster wieder perfekt.

Fortsetzung auf Seite 16

ASV Damen Hornstein

Fortsetzung von Seite 15 - Rückblick Frühjahr 2013

Die 21. Runde wurde am 25.05.2013 in Horn ausgetragen. Nachdem man bereits als Fixabsteiger feststand, waren es gerade wieder einmal 12 Mädels, die nach Horn mitfuhren. Nachdem man sich wacker hielt und brav mitspielte, war es wieder einmal nicht der Tag der ASV Damen Hornstein, und man konnte wieder einmal nicht erfolgreich die herausgespielten Chancen in Tore umsetzen. Anders Horn, das glücklich schon nach 7 Minuten in Führung ging. Mit einem 0 : 1 Rückstand der Damen Hornstein wurden die Seiten gewechselt. Je länger das Spiel andauerte, umso mehr schwanden die Kräfte und der Wille bei Hornstein. Schlussendlich gab es auch in Horn eine klare 6 : 0 Niederlage. Die letzte Runde in der 2. Liga Ost/Süd, von der man nun Abschied nehmen musste,

wurde am 31.05.2013 gegen Parndorf in Hornstein ausgetragen. Mit dem allerletzten Aufgebot lief man in diesem Finalspiel gegen Parndorf auf, und zur Pause lag man mit 0 : 3 zurück. Parndorf nutzte seine Chancen und nach 90. Minuten war der Auftritt in der 2. Liga Ost/Süd für die ASV Damen Hornstein mit einer 0 : 5 Niederlage zu Ende.

Resümee der Frühjahrssaison 2013: Leider musste man bei wichtigen Spielen immer wieder einige Leistungsträger vorgeben. Man bestritt oft sehr gute Spiele, aber leider verlor man auf Grund der mangelnden Chancenauswertung. Die Mädels bewiesen in solchen Spielen immer wieder tolle Moral und Kampfeswille, das Glück blieb aber meist auf der Seite des Gegners. So steht man nach Abschluss der Saison 2012/2013 in der 2. Liga

Ost/Süd am 12. Tabellenplatz. Man konnte in der Frühjahrsmeisterschaft keinen Sieg erringen und musste 11 Niederlagen einstecken.

Trotz des sehr guten Trainings von Markus BUCHNER wurden zwar einige junge Spielerinnen kämpferisch und läuferisch um einiges besser, das nützte allerdings in dieser Meisterschaft nichts, da wichtige Leistungsträger entweder durch Verletzungen lange ausfielen bzw. andere einfach nicht mehr zu den Spielen erschienen.

Derzeit steht noch nicht fest, ob die ASV Damen Hornstein weiterspielen können bzw. wo.....

Viel Glück für einen neuen Anlauf.....



ASV Damen Hornstein

90 Jahre ASV Sonnenberg Hornstein

Bereits 1923 wurde in Hornstein der Fußballverein ASV Sonnenberg gegründet. Zum Jubiläum ließ sich der Verein einige besondere Schmankerl einfallen:

Allen Hornsteiner Haushalten wurde kostenlos die umfangreiche Festschrift zugestellt.

Eine Ausstellung über die Entwicklung des Vereins von 1923 bis heute im Forsthaus, ausgerichtet vom Heimarchiv und eröffnet von Dir. Peter Schmitl, zog am Wochenende vom 7. bis 9. Juni hunderte begeisterte Besucher an.

Der Festakt am Sonntag, dem 16. Juni, begann mit einer Festmesse mit Tamburicabegleitung im Zelt auf dem Fußballplatz. Es folgte der offizielle Akt mit Grußworten der Vertreter aus Sport (Gruppenobmann Robert Wieger) und

Politik (Bgm. Herbert Worschitz, Klubobmann Christian Illedits in Vertretung von LH Hans Niessl sowie LABg. VBgm. Mag. Christoph Wolf in Vertretung von LH-Stv. Mag. Franz Steindl). Anschließend erfolgte die Ehrung zweier verdienter Obmänner, nämlich KomRat Michel Plattig und Helmut Pollak, sowie von fünf hervorragenden Spielern aus der Nachkriegszeit: Hans Heggenberger, Josef Juschitz, Franz Radatz, Willi Szivatz und Franz Vitorelli. Mit der Landeshymne schloss der Festakt, der vom Singkreis mit alten Sportlerliedern umrahmt wurde. Ein Frühschoppen mit der Jugendblasmusik der FF Hornstein beschloss den Tag.

Der sportliche Höhepunkt der Feierlichkeiten war das Freundschaftsspiel des ASV Sonnenberg gegen den Meister FK Austria Wien am Freitag, dem 28. Juni 2013.

Ungefähr 40 Kinder des ASV-Nachwuchs begleiteten die Mannschaften beim Einlauf. Den Anstoß führte LH Niessl durch.

Als Obmann des ASV Hornstein möchte ich mich nochmals bei allen Sponsoren, Gönnern und vor allem bei den vielen freiwilligen Helfern bedanken, die mit viel Einsatz zum Gelingen der Veranstaltungen beigetragen haben.

Bilder von Veranstaltungen in Hornstein finden sich auch im Internet unter <http://hornstein.jimdo.com>

Schachklub wird ungeschlagener Meister

Meister in 2 Spielklassen - B-Liga und 1. Klasse

Meisterschaft:
B-Liga: In dieser Spielgruppe war der Abstiegskampf spannender als der Titelkampf. Der ASKÖ Hornstein konnte bereits mehrere Runden vor Schluss den Meistertitel feiern. Mit 12 Siegen in 12 Spielen und einem Punktevorsprung von 17 Zählern auf den SK ASKÖ Neufeld/Steinbrunn waren die Kräfteverhältnisse klar abgesteckt. Oliver Ertl (ASKÖ Hornstein) konnte mit 12/12 und einer Eloperformance von 2502 die beste Einzelleistung in der bgl. Mannschaftsmeisterschaft verbuchen. Auch die übrigen Hornsteiner Stammspieler (Alfred Wersching, Thomas Wolf, Stefan Marschnigg und Miodrag Zaric) konnten zahlreich punkten!

1. Klasse:

Auch mit der 2. Kampfmannschaft in der 1. Klasse lief alles nach Plan. Mit 14 Siegen in 14 Spielen wurde auch hier der Meistertitel mit einer weißen Weste erspielt. Die Spiellaune unserer Turnierspieler (Johann Szivatz, Eduard Mittelbach, Rudolf Svoboda, Günther Wersching und unserem jugendlichen Stammspielern Florian

Züger) war daher über weite Strecken ungetrübt. Auf den Tabellenzweiten (ASKÖ Neufeld/Steinbrunn) konnte ein Vorsprung von 13 Punkten über die Ziellinie erkämpft werden. Die beste Performance hatte in dieser Spielgruppe Florian Züger, der mit 12,5 Einzelpunkten die Gruppenwertung gewonnen hat.

Jugend:

Das Training findet immer samstags um 10.15 Uhr im Clublokal „alte Arztpraxis Dr. Heindl“ statt. Ausgenommen sind Ferien und Feiertage! Ab Juni gehen wir in die Sommerpause und sind ab Ende August wieder zum Training bereit.

Der aktuelle Kader des SK ASKÖ Hornstein setzt sich, nach Spielstärke sortiert, wie folgt zusammen:

- 1: 108823 Marschnigg Stefan 2058
- 2: 105358 Hoffmann Gerald 2046
- 3: 116086 Wersching Alfred 2019
- 4: 102586 Ertl Oliver Mag. 2004
- 5: 116664 Zaric Miodrag 1869 Sen
- 6: 116483 Wolf Thomas Ing. 1836
- 7: 114719 Svoboda Rudolf Mag. 1752 Sen
- 8: 116087 Wersching Franz 1668 Sen
- 9: 109290 Mittelbach Eduard 1665 Sen

- 10: 116089 Wersching Günter 1633 Sen
- 11: 116942 Züger Florian 1599 U20
- 12: 114752 Szivatz Johann 1522 Sen
- 13: 115188 Trybula Johann 1460
- 14: 111168 Pranz Gerhard 1426 Sen
- 15: 108077 Ledermüller Martin 1183 U18
- 16: 123991 Winauer Martin 0 U18



Oliver Ertl

B-Liga

Rg.	Team	Anz.	+	=	-	Wtg1	Wtg2
1	Hornstein 1	12	12	0	0	49.0	24
2	Neufeld Steinbrunn 1	12	6	1	5	32.0	13
3	Schachritter MA 1	12	5	3	4	29.0	13
4	SPGM Wulkaprodersdorf SVB 2	12	4	1	7	26.0	9
5	Union Raiba Oggau	12	5	1	6	25.0	11
6	Eisenstadt 1	12	3	1	8	25.0	7
7	SPGM HSV Parndorf 3	12	2	3	7	24.0	7

1. Klasse

Rg.	Team	Anz.	+	=	-	Wtg1	Wtg2
1	Hornstein 2	14	14	0	0	58.5	28
2	Neufeld Steinbrunn 2	14	8	1	5	45.5	17
3	SPGM Wulkaprodersdorf SVB 3	14	7	3	4	43.0	17
4	Eisenstadt 2	14	7	2	5	43.0	16
5	Donnerskirchen 2	14	8	2	4	39.5	18
6	Schachritter MA 2	14	5	0	9	27.5	10
7	Donnerskirchen 3	14	3	0	11	14.0	6
8	SPGM Wulkaprodersdorf SVB 4	14	0	0	14	8.0	0

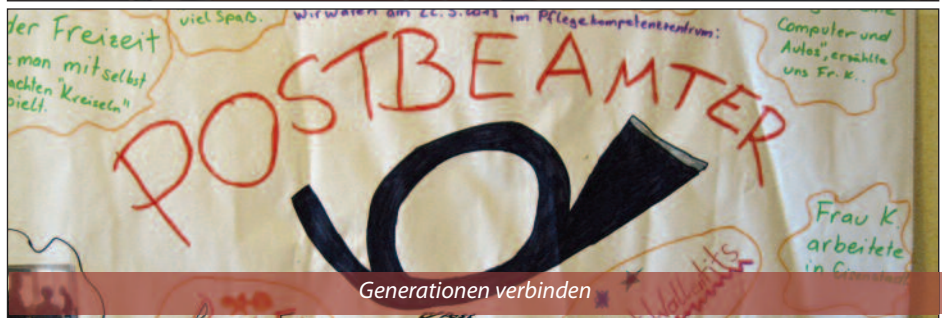
Samariterbund Burgenland

Gelebtes Miteinander im Pflegekompetenzzentrum

Das Motto „Generationen verbinden“ ist im Pflegekompetenzzentrum Neufeld nicht nur eine Floskel, sondern gelebter Alltag. Regelmäßig besuchen die Kinder aus dem örtlichen Kindergarten, der Volksschule und der neuen Mittelschule die Bewohner, um gemeinsam zu spielen, zu basteln oder auch Erfahrungen auszutauschen. Wie etwa zuletzt im März, als die Klasse 3A der NMS zusammen mit ihrer Lehrerin Sonja Lammerhuber im Rahmen eines Unterrichtsprojektes die Bewohner über ihren Lebensweg und die berufliche Laufbahn befragte. Die ältere Generation hatte viel Interessantes zu erzählen. Aus den vielen Informationen gestalteten die Kinder bunte Plakate, die in beiden Einrichtungen ausgestellt wurden. Ein schönes Beispiel für ein gelebtes Miteinander der Generationen.



Generationen verbinden



Generationen verbinden

Freiwillige Feuerwehr Hornstein

Zwei Goldene Leistungsabzeichen

Am 27.04.2013 fanden in der Landesfeuerwehrschule in Eisenstadt die Bewerbe um das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold, auch als sogenannte Feuerwehrmatura bekannt, statt.

Bei diesem höchsten Leistungsbewerb im Feuerwehrwesen - der aus 8 mündlichen und schriftlichen sowie praktischen und theoretischen Teilprüfungen) besteht - haben BI Mag. Florian Hofstetter und HLM Gerhard Sindelar von der Freiwilligen Feuerwehr Hornstein mit Bravour das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold erreicht.



HLM Gerhard Sindelar



BI Mag. Florian Hofstetter

Rosenrankengerüst am Kreisverkehr

Auf Initiative von GV Albert Gludovacz wurden am Kreisverkehr Rosenrankengerüste aufgestellt. Nun wurden die Kletterrosen gepflanzt. Die Farben der Kletterrosen sind rot-weiß-rot, entsprechen also den österreichischen Nationalfarben. „Die bewachsenen Klettergerüste sollen den Haupteinfahrtspunkt von Hornstein noch schöner und interessanter machen“, betont Albert Gludovacz.



GV Albert Gludovacz beim Rosenrankengerüst



Hurra, wir bekommen einen neuen Kindergarten

Heurige philatelistische Projekt - neuer Kindergarten

Mit großen Augen betrachten immer wieder die Hornsteiner Kinder den Baufortschritt ihres Kindergartens. Daher ist es nicht wunderlich, dass das heurige philatelistische Projekt ganz diesem Thema gewidmet ist. In der Zeit vom 20.02. bis 01.03.2013 haben an 3 Tagen die Kids der Vorschulgruppen unter fachlicher Anleitung der beiden Kindergartenpädagoginnen Frau Helene Doppler und Frau Maria Sumbera sowie dem philatelistischen Betreuer Herrn RegRat Johann Schleischitz 7 Ausstellungsblätter zu diesem Thema erstellt. Hierbei wurde in eindrucksvoller Weise mit viel Spaß und Freude dargestellt, wie sich die Kinder den neuen Kindergarten vorstellen, wie vielfältig die Menschen derzeit wohnen und wie im Gegensatz dazu die Tiere ihre Lebensbedingungen gestalten. Dieses Projekt hat wieder einmal gezeigt, welche Möglichkeiten die Briefmarken bieten, Kindern Interessantes zu vermitteln. Die Kinder sehen die Motive der Marken und bekommen von den Betreuern dazu wichtige Informationen. Beim Ordnen der Marken mit Lupen und

Pinzetten wird ihre Feinmotorik gestärkt. Besonders beachtenswert ist auch das Gemeinschaftserlebnis beim Tauschen, Besprechen und Vergleichen. Zum Abschluss durfte sich jedes Vorschulkind 10 österreichische Sondermarken selbst aussuchen und mit nach Hause nehmen. Besonders das Ausschneiden und das „Baden“ der Briefmarken hat großen Spaß bereitet. Alle Verantwortlichen sind sich einig, dass die Beschäftigung mit Briefmarken bereits

im Vorschulalter den Grundstein für eine sinnvolle und kulturell hochwertige Freizeitbeschäftigung liefern kann. Die bereits langjährige philatelistische Tätigkeit im Kindergarten und in der Volksschule Hornstein sowie in der „Philatelistischen Jugendgruppe der Gemeindebücherei Hornstein“ hat in eindrucksvoller Weise gezeigt, dass der von der Gemeinde Hornstein eingeschlagene Weg hinsichtlich einer umfangreichen und vielseitigen Jugendbetreuung äußerst erfolgreich verläuft.



Die TeilnehmerInnen mit RegRat Johann Schleischitz

Dragonz - Erster voller Erfolg im oberen Play-Off

BBC Tulln – datasys Hornstein Dragonz 51:59 (19:36)

Die datasys-Hornstein Dragonz feierten am 20. April 2013 ihren ersten vollen Erfolg im oberen Play-Off des U14-Bewerbs des NÖ Basketballverbands. Gegen den BBC Tulln gelang mit 59:51 auswärts die Revanche für die knappe 57:59-Niederlage am 7. April in Hornstein. Ausschlaggebend dafür war eine konzentrierte und spielerisch starke Leistung, vor allem in den ersten beiden Vierteln (20:11 bzw. 16:8). Die Dragonz schafften es in dieser Phase, so gut wie alle Vorgaben ihres Trainers Roland Knor umzusetzen. Vor allem gelang es ihnen, die starken Spielmacher der Tullner, die zwei Wochen zuvor in Hornstein noch mit zahlreichen Scores von der 3-Punkte-Linie brillierten, zu entschärfen. Routiniert und relativ souverän spielten die Hornstein Dragonz den Halbzeit-Vorsprung über die Distanz, wenngleich – und das ist, wenn man so will, der einzige Wermutstropfen in diesem Resümee – das

dritte und das vierte Viertel knapp an die Gastgeber aus Tulln gingen. Die Hornstein Dragonz begannen mit Simon Killian, Knessl Jonathan, Knor Lukas,

Kleinl André und Murczek Felix in der Starting-Five. Weiters im Einsatz: Frank Nina, Trukesitz David, Sowula Daniel, Berger Tobias und Pfister Stefan.



datasys-Hornstein Dragonz in Tulln

Projekt ASVÖ SPORT KIDS

"Mut tut Gut" im Kindergarten

Das ASVÖ Projekt "Sport Kids" fand vom 12.3.2013 bis 21.6.2013 im Kindergarten in Hornstein statt. Bürgermeister Herbert Worschitz und Gemeinderätin Corinna Scharf besuchten die Kinder beim fleißigen Turnen. Die Kleinkinder trainierten unter Anleitung von Susanne Janisch (ASVÖ) Orientierung, Augen- und Handkoordination, Feinmotorik, Phantasie sowie Ausdauer. Nebenbei wurden auch die Geschicklichkeit, die Körperwahrnehmung, das Selbstvertrauen, die Selbsteinschätzung, die Sprungkraft, sowie die

Reaktion der kleinen Heranwachsenden professionell gefördert. Corinna Scharf, die neue Kindergartenreferentin, freut sich über das ASVÖ - Projekt "Sport Kids Mut tut Gut" und findet eine Frühförderung gerade in den Bereichen Koordination und Feinmotorik als sehr wichtig für eine gute Entwicklung der Kleinkinder.

Die Gemeinde bedankt sich recht herzlich bei Helga Rack, die bisher für alle Kindergartenangelegenheiten immer ein offenes Ohr hatte.



Bgm. Worschitz und GR Scharf beim Turnen

Dragonz mit großem Kämpferherz

Großkampftag für die Hornstein Dragonz

Großkampftag für die Hornstein Dragonz am „Tag der Arbeit“, dem 1. Mai.

U14: datasys BV Hornstein Dragonz – UBV Mödling 32:65 (13:29)

Bereits um 11 Uhr empfing die U14-Mannschaft im oberen Play-Off der NÖ Nachwuchsliga die AltersgenossInnen des UBV Mödling. Die klar zu favorisierenden Gäste legten gleich von Beginn weg mit enormem Pressing los. Dem hatten die Dragonz vorerst recht wenig entgegen zu setzen, sodass es nach dem ersten Viertel 20:7 für die Mödlinger stand. Ganz anders das zweite Viertel. Mit großem Einsatz gelang es, ins Spiel zurück zu finden. Lediglich drei Punkte (6:9) fehlten den Gastgebern, um diesen Spielabschnitt ausgeglichen zu gestalten.

Die zweite Halbzeit war ein Spiegelbild der ersten: 7:20 und 12:16 Punkte lauteten die Viertelergebnisse, womit sich die Niederlage erfreulicherweise in Grenzen hielt.

Hornstein begann mit: Simon Killian (C), Jonathan Knessl, Lukas Knor, André Kleinl und Felix Murczek. Weiters im Einsatz: Nina Frank, David Trukesitz und Stefan Pfister.

U16: UBBC Gmünd – datasys BV Hornstein Dragonz 85:46 (37:25)

Für Trainer Roland Knor sowie die U14-Spieler Simon, Jona, Lukas, David und Felix ging es nach einer kurzen Mittagspause mit der langen Anfahrt zum U16-Spiel in

Gmünd weiter.

Auch im nördlichen Waldviertel hingen die Trauben für die Hornsteiner sehr hoch. Zu Beginn dieser Begegnung des unteren Play Offs konnte Roland Knor seine Jungs bestens motivieren. Das Ergebnis: ein hauchdünner Rückstand (15:14) nach dem ersten Viertel und eine sensationelle 19:18 Führung zu Beginn des zweiten Viertels. Dann ließen die Kräfte verständlicherweise vor allem bei den U14-Spielern

nach, und Gmünd kam zu einem ungefährdeten Heimsieg.

Dennoch Gratulation an die Hornsteiner Mannschaft für die kämpferische und zu Beginn phasenweise auch spielerische Leistung.

Hornstein spielte mit: Simon Killian (C), Stefan Schlögl, Ogi Babic, Benno Kager, Jonathan Knessl, Lukas Knor, David Trukesitz und Felix Murczek



Die Hornstein Dragonz

Liederreiches Halbjahr der Singgemeinschaft

Jahresthema der Volkskultur „Burgenland singt“

Wie in der Dezember-Ausgabe der Gemeindezeitung angekündigt, absolvierte die Singgemeinschaft im ersten Halbjahr dieses Jahres ein umfangreiches Programm, das auf das Jahresthema der Volkskultur „Burgenland singt“ abgestimmt war.

Am 10. März fand die Veranstaltung „Hornstein singt! – zajačimo si!“ im Forsthaus gemeinsam mit der Tamburizza Hornstein statt. Hatten wir vorher die Befürchtung, dass die Hornsteiner nicht so sangesfreudig sind – wie angenommen – und wir mit einem eher kleinen Publikum musizieren würden, wurden wir bald eines Besseren belehrt. Das Forsthaus war überfull – nicht nur Hornsteiner, sondern auch auswärtige Gäste hatten ihren Spaß und sangen gemeinsam deutsche und kroatische Lieder.

Ebenfalls am Publikumssingen hat Frau Fini Klampfl teilgenommen, der wir am 15. März bei ihrem Heurigen in Siegersdorf zum 75. Geburtstag ein Ständchen darbrachten.

Am 6. April fand dann der Kabarettabend

„Artgerechte Frauenhaltung“ statt, der die Kabarettistin Isabella Woldrich zu einem zweiten erfolgreichen Abend nach Hornstein in ein gänzlich ausverkauftes Forsthaus führte.

In der Zwischenzeit wurde geprobt und geprobt und geprobt, um sich beim Chorfest „Singen mit Freunden“ am 28. April keine Blöße zu geben.

Als Gastchöre wirkten in diesem Jahr der „4Xang Kärnten-Wien“ unter der Leitung des Doris Szinovatz Gesangschülers Hilmar Grutschnig mit, der das Publikum mit seinen Darbietungen hellauf begeisterte. Es stimmt also der Spruch „Wenn zwei Kärntner zusammenkommen, machen sie einen Chor“.

Ganz innig verbunden sind wir dem Singkreis Leithaprodersdorf, der auch heuer wieder durch gekonnte Darbietungen glänzte.

Über die Leithaprodersdorfer wurde der Kontakt zur „Wampersdorfer tonLeitha“ geknüpft, die mit ihrem Schlager- und Klassikprogramm zum ersten Mal unsere Gäste waren.

Am 8. Juni sangen wir dann mit einigen anderen Chören in Leithaprodersdorf, das wie jedes Jahr für uns ein „Fest bei Freunden“ war.

Natürlich begleiteten wir auch einige Mitbürger auf ihrem letzten Weg und hatten erfreulicherweise auch die Ehre, bei einer Hochzeit zu singen.

Traditionellerweise gestalteten wir auch den Gottesdienst am Gründonnerstag und am Ostersonntag.

Positiv ist zu vermelden, dass wieder einige Sängerinnen und Sänger zu uns gefunden haben – weiter so!

Am 16. Juni gestalteten wir anlässlich des Jubiläums „90 Jahre ASV Sonnenberg Hornstein“ gemeinsam mit der Tamburizza die Feldmesse und brachten zwei Sportvereinslieder in einem Arrangement von Johann Probst und Robert Szinovatz beim Festakt zu Gehör.

Einiges kommt im zweiten Halbjahr noch auf Sie zu – besuchen Sie uns auch weiter in so großer Anzahl – Danke, sagt die Singgemeinschaft!



Singgemeinschaft beim Chorfest im Forsthaus



Zahlreiche Gäste beim Chorfest im Forsthaus

Schließung KOBV Ortsgruppe Hornstein

Schließung in der Generalversammlung beschlossen

Am 16. März 2013 wurde auf der im Cafe Margit (vormals Elfi) stattgefundenen Generalversammlung des KOBV die Schließung der Ortsgruppe Hornstein beschlossen. Unter dem Vorsitz von Bezirksobfrau Anna Hamm, Obmann

Franz Maldet, Neufeld, und Dieter Zelenka (Rechnungsprüfer) ist die Übernahme durch die bestens organisierte Neufelder Ortsgruppe durchgeführt worden. Für die Hornsteiner Mitglieder des Kriegsopfer- und Behinderten-Verbandes

steht jetzt ein Beratungsbüro im alten Rathaus von Neufeld zur Verfügung.

Kontakt: Franz Maldet, Hauptstraße 58
2491 Neufeld, Tel.: 0650/3366124
Mail: kobv-neufeld@gmx.at




DES FEANSEGN IS GUID, DO ZIAGST DEN HUIT!

Rein ins Immerallessupernetz:

Mit Fernsehen in echter HD-Qualität ohne Aufpreis!*

- Keine Servicepauschale
- Riesenauswahl an TV-Programmen
- Superschnell surfen – telefonieren ohne Grundgebühr



* HD-TV ist nicht im gesamten kabelplus Netz verfügbar. Anzahl der Programme kann je Netz variieren. Exklusive Anschaffungskosten DVB-C Tuner oder digitaler HD-Kabelreceiver. HD-TV zum Preis des regulären kabelTV Entgelts ohne monatlichen Aufpreis für HD-Programme erhältlich.

www.kabelplus.at
0810 820 200

**Besuchen Sie uns auch im Internet
unter
www.hornstein.at**

Bezirksfeuerwehrleistungsbewerb 2013

Oldies Bezirksieger im Bewerb Bronze B

Nach der erfolgreichen Saison 2012 mit dem Landesbewerb, dem Bundesbewerb und den vielen Trainings ließ es die „Oldies“ Wettkampfgruppe heuer eher gemütlich angehen. So wurde mit dem Training relativ spät begonnen. Beim Bezirksfeuerwehrleistungsbewerb in Müllendorf konnte man dennoch eine gute Leistung erzielen. Im Bewerb Bronze B (mit Alterspunkten) wurde der erste Platz und somit der Bezirksieg erreicht. Mit einer Zeit von 37,50 Sekunden fehlerfrei erreichte man die viertschnellste Zeit aller Gruppen und qualifizierte sich damit für den Parallelbewerb. Im Bewerb in Silber B lief es leider nicht so gut. Trotz mäßiger Zeit und einigen Fehlern schaffte die Gruppe dennoch den zweiten Platz.

Beim abschließenden Parallelbewerb war man mit einer tollen Zeit von 34,10 Sekunden auf dem besten Weg, doch ein offener Sauger beendete den Traum vom Finale. Trotzdem war es ein toller Bewerb, und die Zeit im Parallelbewerb lässt einiges für die Zukunft erhoffen.

Auch die „Junge“ Wettkampfgruppe trat in neuer Zusammensetzung beim Bewerb an. Mit einer Zeit von 46,20 Sekunden und 20 Fehlerpunkte konnte im Bewerb Bronze A (ohne Alterspunkte) der hervorragende 6. Platz erreicht werden. Damit nahmen die beiden Gruppen drei Pokale für Hornstein mit nach Hause.



Die Oldies beim Bewerb

Trailrunning - Es ist Laufen und doch mehr

E t w a s f ü r d i e A b w e c h s l u n g

Es ist Laufen und doch mehr. Hindernisse überwinden, querfeldein laufen, unwegsames Gelände. Trailrunning bedeutet Spaß hautnah in der Natur und vielseitiges Training „ohne“ dass man speziell trainiert. Laufen ist nicht gleich laufen. Da gibt es Marathonbewerbe, Volksläufe, etc. wo tausende Menschen auf Asphaltteppichen ihrer persönlichen Schmerzgrenze oder Bestzeit hinterherjagen. Und es gibt andere. Nicht minder ehrgeizig, aber auf der Suche nach mehr Natur und Abwechslung: Trailrunner. Beim Trailrunning ist der Weg bereits das Ziel.

Laufen über unebenes Terrain, das eine oder andere Hindernis überwinden und vielleicht auch noch ein paar Höhenmeter - so ganz nebenbei. Dabei spielt es keine Rolle, wenn ein Weg plötzlich zu Ende ist oder im unwegsamen Gelände mehr gewandert als gelaufen wird. Fahrtenspiel oder Intervalltraining gehören der Vergangenheit an. Das ergibt sich ohnehin durch das wechselnde Gelände. Die positiven Effekte bleiben trotzdem. Wechselnder Untergrund und Hindernisse trainieren neben der Ausdauer auch Kondition, Koordination und Konzentration. Da der gesamte Körper stabil-

siert werden muss, werden mehr Muskelgruppen als beim Laufen auf der Straße beansprucht. Die Fußgelenke werden gestärkt, das Knie wird entlastet und der gesamte Stütz- und Bewegungsapparat wird gekräftigt. Kurzum, Trailrunning ist multifunktionales Training. Und dein Fitnessstempel ist immer vor der Haustür.

Info: Naturfreunde Trailers
Hubert Schmitl (0664/4163660)
www.facebook.com/groups/NF.Trailer

„Ungehorsame“ Karikaturen von Robert Szinovatz

In den wunderschön restaurierten Räumen im Erdgeschoss des Forsthauses zeigte vom 26. bis 28. April 2013 der Hornsteiner Kulturträger Robert Szinovatz seine humorvolle aber tiefeschürfende Karikaturenserie „Ungehorsam“ über aktuelle Kirchenprobleme. Die von seinem Künstlerfreund Fritz Miedler eröffnete Ausstellung kam bei den zahlreichen Besuchern erfolgreich an. Sie wurde bereits von zwei interessierten Ausstellern im Burgenland und in Oberösterreich nachgefragt.



Hornsteiner Kulturträger Robert Szinovatz

Aus dem Standesamt (bis 26.06.2013)

Geburten

Henrik Roland Mittermayer
 Leon Vertesich
 Mara Mosteanu
 Emin Mehmet Bozkurt
 Ann-Sophie Gamper
 Altan Hakan Saco
 Selina Medina Aydin

Eheschließungen

Birgit Elvira Mitterecker &
 Reinhard Alfred Leczek
 Alla Grigorevna Weber &
 Walter Manfred Holzinger
 Sophie Radatz &
 Bernhard Herbert Preglau
 Tamara Radic &
 Boris Deket
 Teresa Lavender &
 Dominik Artner
 Mag. Tanja Wolf &
 Mario Manfred Kaufmann
 Monika Bamacher &
 Herbert Josef Hanacek

Ehrengeburtstage

Katharina Fidler (90)
 Maria Swonar (96)
 Maria Szivatz (90)
 Maria Szupancsitz (90)

Todesfälle

Karl Stanzl	† 08.01.2013
Franz Philippits	† 15.01.2013
Maria Bezemek	† 16.01.2013
Katharina Wallentits	† 17.01.2013
Anna Reumann	† 26.01.2013
Maria Milkovits	† 08.02.2013
Javorka Szivatz	† 09.02.2013
Maria Krojer	† 15.02.2013
Otmar Hickl	† 19.02.2013
Johanna Müller	† 23.02.2013
Karl Vlaschitz	† 01.03.2013
Karl Heinz Czabel	† 03.03.2013
Theresia Högerl	† 08.03.2013
Maria Szinovatz	† 19.03.2013
Sigmund Mihalics	† 25.03.2013
Maria Gnad	† 07.04.2013
Helga Kopinich	† 08.04.2013
Katharina Forster	† 21.04.2013
Ingeborg Brestak	† 29.04.2013
Johann Stefanits	† 01.05.2013
Hildegard Palkovits	† 13.05.2013
Ernst Wolfgang Braun	† 15.05.2013
Maria Kästner	† 22.05.2013

Hochzeitsjubiläen

„Silberne“

Monika & Heinrich Gross
 Maria & Reinhard Hombauer
 Regina & Ing. Anton Pinczolits
 Ing. Friederike & Werner Schmitl
 Christine & Karl Schweighofer

„Goldene“

Christine & Georg Glock
 Hildegard & Walter Pinczolits
 Helga & Horst Schober
 Maria & Wilhelm Wieger

**Die Marktgemeinde
 Hornstein gratuliert herzlichst allen Jubilaren!**

Impressum

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger:

Marktgemeinde Hornstein, 7053
 Hornstein, Rathausplatz 1

Redaktion:

Ausschuss für Kultur, Presse, Jugend, Sport und Vereine: GR Ana Bojovic, GR Florian Fidler, GV Mag. Florian Hofstetter, GR Marco Schimanovich, GR Johannes Schmitl, GR Hannelore Stefanits, GR Nina Strasser und die Bediensteten des Rathauses

Lektor: Dr. Günther Stefanits

Layout: Robert Szinovatz, 7053
 Hornstein

Bilder: Rudolf Schmidt, Dr. Günther Stefanits, Autoren der Artikel

Druck: Danek - Grafik Repro Druck GmbH, 7053 Hornstein



Unser Rathaus